

Aus der Geschichte der Gasversorgung in Annaberg-Buchholz

1854 -1884	Betrieb einer privaten "Gasfabrik" am Ende der Kaiser-Wilhelm-Straße (heutiger Standort Theater)
1868	in Buchholz nimmt ein privates Gaswerk den Betrieb auf
1885	die Stadt Annaberg nimmt eine eigene Gasanstalt an der Talstraße in Betrieb
1891 / 1895 / 1904 / 1906	der ständig steigende Gasbedarf machte zahlreiche Erweiterungen des Annaberger Gaswerkes notwendig
1914 - 1918 1939 - 1945	in den beiden Weltkriegen mußte mehrfach die Produktion wegen Kohlemangel eingestellt werden
1919 -1920	Neubau eines modernen Gaswerkes in Annaberg, Gründung des Zweckverbandes Ferngaswerk Annaberg
1921 -1925	Erschließung des Verbandsgebietes, Stilllegung der Gaswerke in den Städten und Gemeinden im Verbandsgebiet
1924	Steigerung der Gaserzeugung von 10.000 auf 30.000 m ³
1934 -1945	im 2. Weltkrieg wurde die Gasversorgung zentralisiert und der Landesgasversorgung Zwickau unterstellt
1945 -1949	nach Rückführung erfolgte in mehreren Schritten eine Enteignung, Bildung zentraler volkseigener Energieversorgungsbetriebe
1966 -1968	Anschluss an das Ferngasnetz, Stilllegung und Rückbau des veralteten und technisch verschlissenen Gaswerkes
1978 -1980	Erdgasumstellung im Stadtgebiet von Annaberg-Buchholz
1994	Stadtwerke erstreiten Ausnahmegenehmigung nach § 5 EnWG, Netzentflechtung
1995	Übernahme der Gasversorgung des Stadtgebietes von Annaberg-Buchholz durch die Stadtwerke
1995 -1999	zahlreiche Maßnahmen wurden zur Erhöhung der Versorgungssicherheit der Gasversorgung durchgeführt
2001	Übernahme der Betriebsführung der Gasversorgung für die Stadtwerke Olbernhau GmbH
2004	150 Jahre Gasversorgung in Annaberg feierlich begangen